

PHILOSOPHY

SUPERFORECASTER

23.12.2019

Sind Wissenschaftler auch gute Propheten? Philip E Tetlock laut [Deutschlandfunk](#) meint

Den entscheidenden Grund für diesen Vorsprung sehen die Autoren nicht in der Intelligenz oder im Vorwissen der ... Analysten, sondern in einer Denk- und Arbeitsweise, die jeder trainieren kann. Dazu gehören Bescheidenheit und Teamgeist, Zugriff auf viele verschiedene Informationsquellen sowie die Bereitschaft, eigene Ansichten zu hinterfragen und anhand neuer Erkenntnisse zu aktualisieren.

[Im Detail](#) sind Superforecaster

- pragmatisch und nicht von einer bestimmten Ideologie geprägt
- sie gehören zu den intelligentesten 20 Prozent der Bevölkerung
- sind offen für neue Erfahrungen
- beginnen mit einer realistischen Schätzung der Wahrscheinlichkeiten
- suchen vor allem nach Argumenten, die gegen ihre Aussage stehen
- sind zahlenaffin
- korrigieren ihre Prognosen und üben systematisch um sich zu verbessern
- sind selbstkritisch, verstehen Denkfehler und Emotionen
- können komplexere Probleme auf lösbare Unterprobleme herunterbrechen